

**SEKTION MAINZ
DES DEUTSCHEN UND
OESTERREICHISCHEN
:: ALPEN-VEREINS ::**

JAHRES-BERICHT
FÜR DAS VEREINS-JAHR
==== 1909 =====

Einladung

zur

27. Ordentlichen Generalversammlung

am Donnerstag, den 17. Februar 1910

abends 8 1/2 Uhr, im blauen Saal der Stadthalle.



Tages-Ordnung:

1. Jahresbericht.
2. Rechnungsablage für das Jahr 1909 und Voranschlag für 1910.
3. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes.
4. Ergänzungswahl des Vorstandes und Neuwahl der Rechnungsprüfer, sowie zweier Ersatzmänner für Letztere.

Aus dem Vorstand scheiden satzungsgemäß aus die Herren Justizrat Dr. Carlebach, Sanitätsrat Dr. Eichhorn, Adolf Gutmann, J. Goldmann und Jos. Cordonnier. Herr Goldmann ist im Laufe des Jahres aus dem Vorstande ausgetreten. Die übrigen Herren sind wieder wählbar.

5. Auslosung von 25 Anteilscheinen.

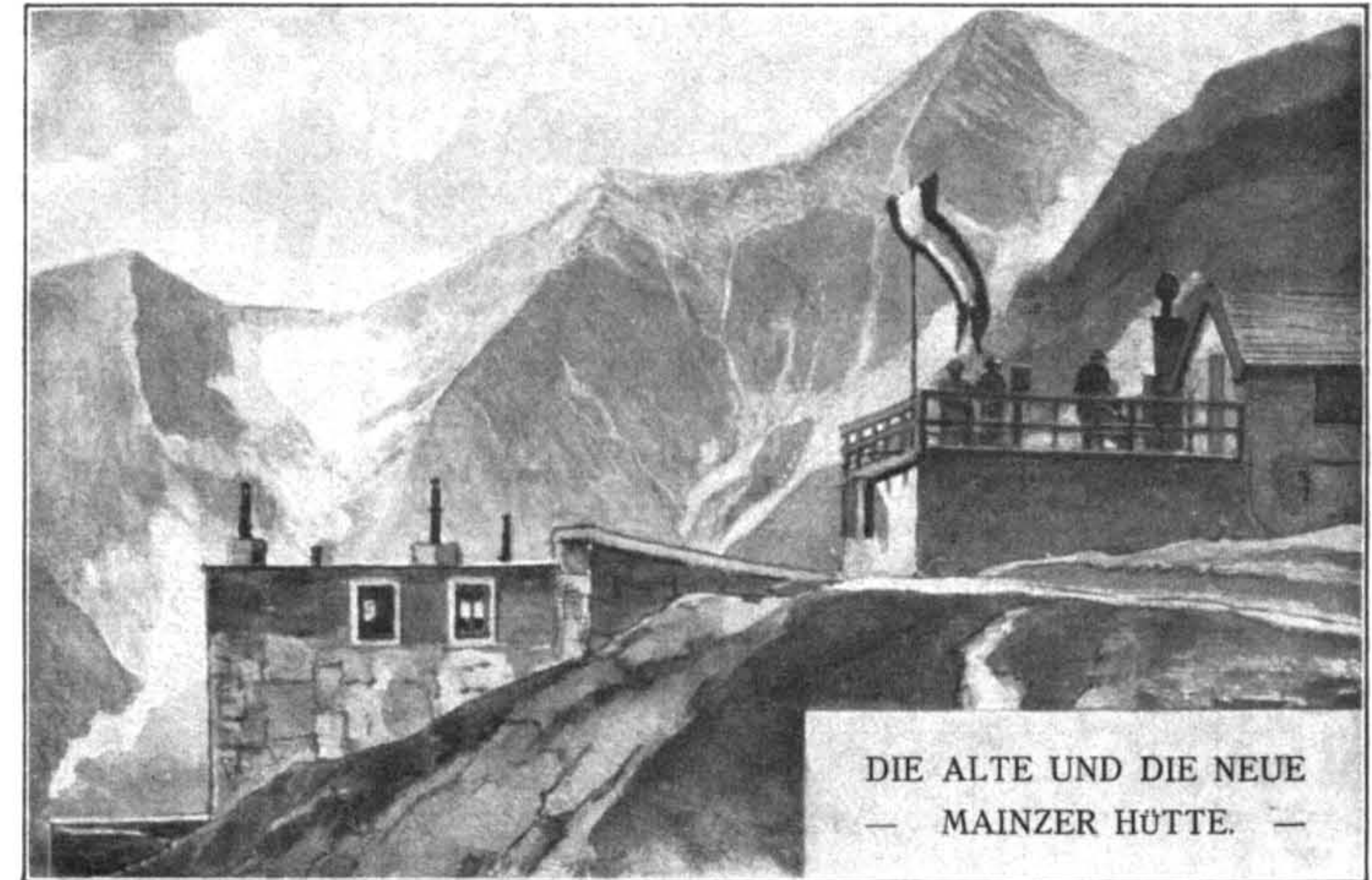
Die ausgelosten Nummern werden in den Mainzer Blättern veröffentlicht. Die Beträge, welche nach einem Jahre nicht abgerufen worden sind, werden dem Hüttenaufonds überwiesen.

Wir laden unsere Mitglieder zu recht zahlreicher Beteiligung an der Generalversammlung ein.

Mit alpinem Gruß

Der Vorstand.

Mainz, 1. Februar 1910.



JAHRES-BERICHT

DER

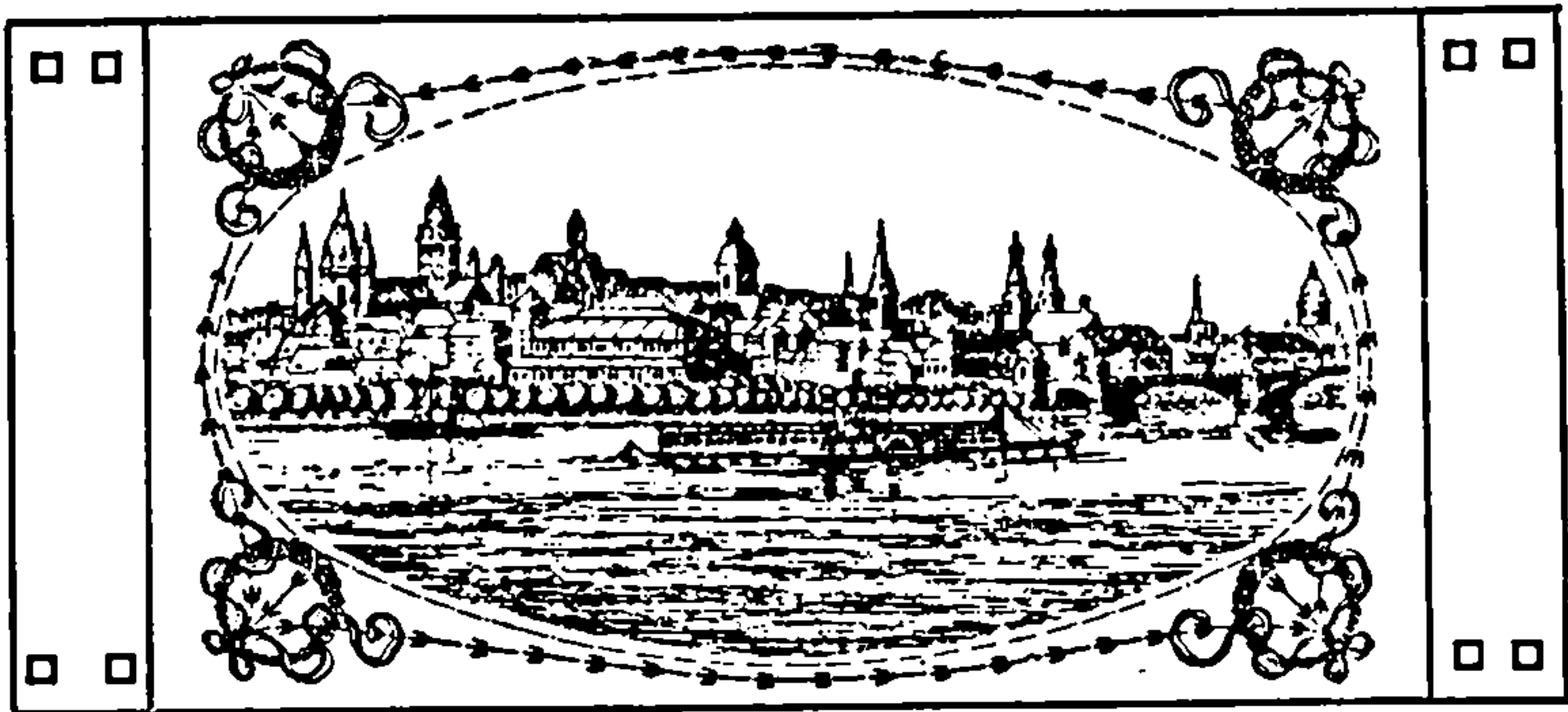
SEKTION MAINZ
DES DEUTSCHEN UND
ÖSTERREICHISCHEN
ALPEN-VEREINS

□ 1909 □

□

Zugleich Einladung zur General-Versammlung
(Tages-Ordnung nebenstehend)





Sektions-Bericht.

Allgemeines.

Die außerordentliche Zunahme des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins in den letzten Jahren — zählt doch der Gesamtverein heute über 85 000 Mitglieder — brachte mit der Veränderung im Mitgliederstande auch eine Vermehrung der Aufgaben und Ziele des Vereins mit sich, ebenso auch der einzelnen Sektionen. Noch vor wenigen Jahren wanderte der Naturfreund und Tourist in die Berge, um sich von den Anstrengungen des Berufes zu erholen und durch zeitweise Rückkehr zu einfacher und natürlicher Lebensweise neue Kräfte zu sammeln, sich durch Wanderungen in den Bergen an der gewaltigen Schönheit der Landschaften zu laben, und den Körper zu neuer Arbeit zu stählen. Heute machen sich bei einem sehr großen Teil der Touristen auch noch andere Gründe geltend, man verlangt mehr. Wohl hat das Interesse an fremden Ländern und Sitten zugenommen, aber auch die erhöhte Bequemlichkeit und die Verbilligung des Reisens sowie vieles andere tragen zu der enormen Steigerung des Verkehrs in den Alpenländern bei.

Die früheren einfachen Unterkunfts- und Verpflegungsverhältnisse genügen den Ansprüchen des Reisepublikums nicht mehr; da man auch im Gebirge den gewohnten Komfort nicht ganz vermissen will, so sieht

sich der Alpenverein mit seinen Sektionen vor die Aufgabe gestellt, auf ständige Verbesserung bedacht zu sein und Änderungen seiner bisherigen Einrichtungen vorzunehmen. Dies bezieht sich hauptsächlich auf die Unterkunftshäuser und Schutzhütten mit ihrer Verpflegung, sowie auf die Wegbauten.

Auch die Sektion Mainz, welche jetzt 27 Jahre besteht, war in den letzten Jahren in diesem Sinne tätig. Die Arbeit in ihrem Hüttengebiet, dem schönen und reizvollen Fuschertal, dem Hauptzugang in das Großglocknergebiet und in die Hohen Tauern, war eine sehr rege. Nicht minder war dies der Fall in dem inneren Leben und der Tätigkeit der Sektion sowohl in den Sommer- wie in den Wintermonaten und es gewährt dem Vorstand eine große Befriedigung darüber zu berichten.

Mitgliederstand.

Mit 590 Mitgliedern war die Sektion im Januar 1909 in das neue Vereinsjahr eingetreten, am 31. Dezember hatten wir einen Mitgliederstand von 619, dieser große Zuwachs ist ein Beweis, daß der Alpinismus und die idealen Bestrebungen des Vereins auch in unserer Vaterstadt Mainz stets neue Anhänger finden und daß unsere Sektion, die eine sehr achtenswerte Stellung unter den 360 Sektionen des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins einnimmt, mit der Entwicklung des Gesamtvereins gleichen Schritt hält.

Durch Ableben verloren wir im vergangenen Jahre 12 Mitglieder. Es sind dies die Herren: Jonas Koch, Aug. Erben, Jos. Seher, Geh. Medizinalrat Dr. Kirnberger, Otto Stahn, Kommerzienrat Franz Kupferberg, Kommerzienrat Carl Weismann, Direktor Val. Heger, Kommerzienrat Wilh. Römheld, Kilian Maaß, Justizrat Ferd. Phil. Mayer und Geh. Kommerzienrat Peter Melchers, denen allen wir ein ehrendes Andenken bewahren werden. Ausgetreten sind beim Wegzug von Mainz und aus anderen Gründen 33 Mitglieder.

Seit dem 1. Januar 1910 sind 27 Mitglieder neu eingetreten, der heutige Mitgliederstand ist demnach 600.

Versammlungen.

Am 4. Februar 1909 fand die XXVI. Ordentliche Generalversammlung statt. Als die zwei Hauptereignisse des Jahres 1908 wurden von dem Vorsitzenden, Herrn Karl Theyer, das 25jährige Stiftungsfest der Sektion im Januar 1908 und die Eröffnung der neu erbauten Mainzer Hütte in Ferleiten am 27. August 1908 erwähnt und eingehend besprochen. Ausgelost wurden 25 Anteilscheine der alten Hütte, deren Nummern in den hiesigen Zeitungen veröffentlicht wurden.

Aus dem Vorstand schieden nach dem Dienstatler aus die Herren: Ad. Allendorf, Dr. Braden, Architekt Gill, Professor Pleyer und Bankdirektor Traud. Diese wurden wiedergewählt. Neugewählt wurden die Herren Jean Kalkhof (anstelle des Herrn Jakob Völker) und Jos. Cordonnier (anstelle des verstorbenen Herrn Ferd. Vohsen).

Der Vorstand besteht demnach aus den Herren:

Karl Theyer	I. Vorsitzender
Justizrat Dr. Fr. Carlebach II.	"
< Direktor B. Traud	I. Kassierer
Ingenieur J. Goldmann II.	" (ausgetreten 16. August)
Jean Kalkhof	I. Schriftführer
Dr. med. Fritz Causé	II. Schriftführer
Architekt Franz Ph. Gill	Hüttenwart
Professor Anton Pleyer	Bibliothekar

Beisitzer: Ad. Allendorf, Dr. Robert Braden, Jos. Cordonnier, Sanitätsrat Dr. Eichhorn, Adolf Gutmann, Amtsgerichtsrat Dr. W. Kepplinger und Dr. Emil Kramer.

Als Revisoren wurden gewählt die Herren Manger und Buchholz, als Ersatzmänner die Herren Heinr. Heerdt und Giani.

Es wurden 11 Vorstandssitzungen und 1 Sitzung des Wanderausschusses abgehalten.

Vereinsabende. Die zwanglosen Zusammenkünfte unserer Mitglieder fanden jeden Donnerstag Abend in unserem Vereinslokal in der Stadthalle statt und erfreuten sich meist guten Besuches. Durch Auflegen eingehender Schriften, Bücher, Zeitungen und Berichte fand eine rege Unterhaltung und ein Austausch der An-

sichten und Meinungen statt, der für das Sektionsleben nur von Vorteil war.

Wir machen bei dieser Gelegenheit nochmals unsere Mitglieder auf unser gemütliches Vereinslokal und die Bibliothek aufmerksam. Im Sommer können wir die Terrasse der Stadthalle benutzen und gemütlich an einem der schönsten Plätze der Stadt unsere Unterhaltungen pflegen.

Unser alljährliches gemeinsames **Herren-Abendessen mit Abendunterhaltung** fand am 6. März in dem schön geschmückten runden Terrassen-Saal der Stadthalle statt und die Beteiligung war eine überaus große. Nach dem vorzüglichen Essen fanden eine stattliche Zahl von Vorträgen humoristischer und musikalischer Art statt; die Hauptveranstaltung bildete ein Alpines Intimes Theater, unter Leitung unseres Mitgliedes Herrn Fischer-Schlottbauer. Außer ihm wirkten mit die Herren: Hartung, Obermusikmeister Jung, Professor Anton Pleyer, Amtsgerichtsrat Dr. Kepplinger, Georg Rücker-Wiesbaden, Carl Weiß, Konrad Gerlich, Pithois (Paris) und Carl Heerdt. Die Ausschmückung des Saales lag in den Händen unserer Mitglieder, der Herren: Ad. Allendorf jun., A. Diebold und Casp. Wolf (Hofgärtner Jos. Wolf II.). Den musikalischen Teil hatte Herr Obermusikmeister Jung übernommen. Das Fest verlief in herrlicher Weise und sei sämtlichen Mitwirkenden an dieser Stelle nochmals Dank ausgesprochen.

Ein kleineres Abendessen fand am 21. Oktober zur Eröffnung der Wintersaison statt und wurden bei dieser Gelegenheit Berichte abgestattet: über die Wiener Generalversammlung von Herrn Karl Theyer; über unser Hüttengebiet und den projektierten Wegbau auf die Hohe Dock und neue Markierung des Mainzer Weges von Herrn Jean Kalkhof; über die Eröffnung der Krefelder Hütte, zu welcher die Sektion Mainz als Ehrengast eingeladen war, von dem Vertreter unserer Sektion Herrn Schlotthauer.

Die **General-Versammlung des Gesamtvereins** fand vom 8. bis 11. September in **Wien** statt und wurde von 12 Damen und Herren unserer Sektion be-

sucht. Unser Vorsitzender Herr Karl Theyer und unser Schriftführer Herr Jean Kalkhof wohnten sowohl der Vorbesprechung wie der Generalversammlung bei. Über die Verhandlungen selbst wurde in der Tagespresse und den Vereinsmitteilungen ausführlich berichtet; wir können uns deshalb hier auf die Mitteilung beschränken, daß nach dem neuen gründlich durchberatenen Statut das Präsidium des Vereins aus folgenden Herren besteht:

Hofrat A. von Gutenberg-Wien, erster Vorsitzender,
Kommerzienrat Otto von Pfister-München, zweiter
und geschäftsführender Vorsitzender,
Handelsminister Exzellenz Sydow-Berlin, dritter Vor-
sitzender.

Der Sitz der Geschäftsführung ist München.

Mit der diesjährigen General-Versammlung war die Feier des 40jährigen Bestehens des Vereins verbunden; daß die Stadt Wien dieses Fest mit besonderem Glanz beging, bedarf keiner Versicherung. Die fremden Gäste wurden mit einer Herzlichkeit und einer warmen Begeisterung empfangen, wie sie nur die Kaiserstadt an der Donau zu bieten vermag. Den Glanzpunkt des Festes bildete das von der Stadt Wien im Rathaus gegebene Festbankett, an dem 1300 Gäste teilnahmen, die von Seiten der Staatsminister und der Bürgermeister in beispiellos herzlicher Weise begrüßt und mit Gastfreundschaft geradezu überschüttet wurden. — Wie üblich reihten sich an die General-Versammlung Ausflüge in die herrliche Umgebung: Kahlenberg, Mödling, Baden, Wiener Wald, Semmering, Raue Alp, sogar bis ins Dachsteingebiet.

Vorträge.

Es wurden im vergangenen Jahre Vorträge gehalten von den Herren:

- 7. Januar: Ingenieur J. Goldmann, „Bergfahrten“;
- 19. Januar: Kaiserl. Rat Dr. Mündl aus Wien und Ingenieur Tirolt, „Die neuen Hochstraßen in den Dolomiten“;
- 11. Februar: Hauptlehrer und Maler H. Mitterbauer, „Streifzüge mit der Camera in Tirol und der Riviera“;
- 12. März: Georg Schweikart, „Touren in Allgäu, Vorarlberg, Ferval und Porzinn“;

9. November: Kaiserlicher Rat Dr. Mündl aus Wien und Ingenieur Rud. Tirolt, „Das Zauberland der österreichischen Riviera“;

9. Dezember: Georg Schweikart, „Dreithorspitze, Hochvogel und Trettachspitze“.

Die Illustration der Vorträge durch Lichtbilder in 1908 lag wie früher, in den Händen des Herrn Jacob Völker. Später übernahmen die Herren Cordonnier und Goldmann die Vorführungen mit dem Apparate des „Camera-Klub“, der uns in entgegenkommender Weise zur Verfügung gestellt worden war. Nach Beschluß der Vorstandssitzung vom Februar 1909 wurde ein eigener Projektionsapparat und Zubehör von der Sektion selbst erworben, dessen Bedienung das Vorstandsmitglied Herr Cordonnier unter Beihilfe verschiedener Sektionsmitglieder in sachverständiger Weise leitet.

Ausflüge · Übungsturen.

Gemeinsame Fußwanderungen, die wesentlich zur Förderung des Vereinslebens beitragen, wurden 11 unternommen. Die Vorbereitung lag in den Händen unsres Vorstandsmitgliedes und altbewährten Oberführers, des Herrn Ad. Allendorf sen., der durch Führer aus den Reihen der Sektionsmitglieder wacker unterstützt wurde. Es sei hier mit Freuden festgestellt, daß die Teilnahme an unseren Wanderungen eine so eifrige war, wie noch in keinem der früheren Jahre; zählten wir doch niemals unter 30, bei den meisten Touren aber 40—50, einmal sogar 70 Teilnehmer aus der Sektion. Bei der herrlichen Lage unsrer Vaterstadt konnte unser Wanderplan eine Abwechslung bieten, um die uns die meisten deutschen Städte beneiden dürften, er enthielt Ausflüge in den Taunus, Hunsrück, Odenwald, Mosel, Rheingaugebirg etc.

Die Kletterriege führte in den Monaten März bis August 9 Übungsturen aus, die am Grauen Stein, im Morgenbachtale (Mainzer Turm) und Rotenfels stattfanden. Diese Turen sollen den Teilnehmern Gelegenheit bieten, sich mit der Technik des Bergsteigens (Seiltechnik und Felsklettern) vertraut zu machen. Es waren

vertreten 15 Mainzer, 2 Frankfurter, 1 Zillertaler und 1 Wiesbadener Sektionsmitglied. Den Hochtouristen unserer Sektion können diese Kletter-Übungstouren nur bestens empfohlen werden. Wegen Beteiligung wende man sich an Herrn Jos. Cordonnier, welcher die Einladungskarten versendet.

Bücherei.

Im vergangenen Jahre wurden wertvolle Anschaffungen für die Bücherei gemacht, auch zwei neue Bücherschränke mußten gekauft werden. Die Bücherbestände und Karten, sowie die alpinen Zeitschriften wurden von den Herren Professor Pleyer, J. Mitterbauer und Jean Kalkhof einer genauen Durchsicht unterzogen und inventarisiert. Zahlreiche neue Werke alpiner Literatur wurden neu angeschafft und die letzten Jahrgänge der in Heften erscheinenden Werke gebunden. Über den Gesamtbestand unserer Bücherei bis heute gibt der diesem Bericht beiliegende und von unserem Bibliothekar Herrn Professor Anton Pleyer neu zusammengestellte Katalog genauen Aufschluß.

Das Kartenmaterial soll, soweit neue Ausgaben erschienen sind, im laufenden Jahre besonders erneuert und vermehrt werden. Die Ausgabe der Bücher und Karten findet jeden Donnerstag beim Vereinsabend statt; die Mitglieder sind gebeten, geliehene Bücher nicht länger als 1 Monat zu behalten.

Auf unsere wertvolle Bücherei können wir stolz sein, wohl wenige Sektionen von gleicher Größe können sich in dieser Hinsicht mit uns messen. In der Police der Feuer-, Diebstahls- und Einbruchs-Versicherung, in die unser Vereinslokal aufgenommen ist, wurde sie mit Mk. 3500 angesetzt.



Zur Beachtung empfohlen:

Vereinsabend: Jeden Donnerstag Abend 8^{1/2} Uhr im Vereinslokal Stadthalle, daselbst Bibliothek.

Anmeldungen zur Aufnahme als Mitglied sind an ein Vorstandsmitglied zu richten.

Der Jahresbeitrag von Mk. 13. — (einschließlich Einband der Zeitschrift) wird im Laufe des Januar durch den Kassierer erhoben.

Die Alpenvereinsmitglieder und deren Ehefrauen genießen auf sämtlichen Hütten des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereins eine Ermäßigung von 50% der Uebernachtungsgebühren, sofern sie sich durch die ordnungsgemäß mit abgestempelter Photographie versehene Mitgliedskarte oder Ausweiskarte für Ehefrauen legitimieren können. Die Abstempelung erfolgt durch den Schriftführer.

Vereinszeichen zu Mk. 1. — sind beim Schriftführer zu haben.

Adressenänderungen sind sofort dem Schriftführer mitzuteilen, da sonst pünktliche Zustellung der Vereinsschriften nicht erfolgen kann. Titeländerungen finden nur bei Neudruck der Adreßschleifen Berücksichtigung, sofern sie angemeldet sind.

Austrittserklärungen sind schriftlich bis zum 15. November an die Sektionsleitung zu richten.

Turenberichte sind dem ersten Schriftführer bis zum 1. Dezember einzusenden.

Alle vom Zentral-Ausschuß des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereins verausgabten Karten, Schriften usw. können durch die Sektion bezogen werden und wende man sich dieserhalb an den Schriftführer.

Wir empfehlen den neueingetretenen Mitgliedern die Anschaffung früherer Jahrgänge der Zeitschrift des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereins, die — so lange der Vorrat reicht — gebunden mit Karte für Mk. 2. — das Stück durch den Schriftführer abgegeben werden.

Ehefrauen, sowie Söhne und Töchter der ordentlichen Mitglieder bis zum 20. Lebensjahre, können Mitglieder werden unter Verzicht auf die Zeitschrift und die Mitteilungen des Deutschen und Oesterr. Alpen-Vereins zum Jahresbeitrag von Mk. 6. — und genießen dieselben Rechte und Vorteile der Mitglieder.



Talabschluß von Ferleiten.

Hütten-Bericht.

Wir haben bis jetzt von der regelmäßigen Veröffentlichung von Jahres-Berichten Abstand genommen. Ausführlichere Berichte über unsere alte Schwarzenberg-Hütte und deren Umbau, sowie über unsere Pläne zum Bau der neuen Mainzer Hütte erhielten unsere Mitglieder in der vor zwei Jahren veröffentlichten Festschrift aus der berufenen Feder unseres Mitgliedes Herrn Oberlehrer Sohn. Hieran soll sich unser heutiger Bericht anschließen. Die neue Mainzer Hütte ist nach den von unserem bewährten Hüttenwart Herrn Architekt Gill in uneigennützigster Weise hergestellten Plänen gebaut und wurde im August 1908 fertiggestellt. Am 27. August fand bei herrlichem Wetter die feierliche Eröffnung statt, etwa 100 Festgäste, aus Mainzer Mitgliedern und Delegierten befreundeter Sektionen bestehend, fanden sich auf der Hütte ein. Der Vorsitzende Herr Theyer begrüßte die Versammlung, der Zentralpräsident Herr Kommerzienrat von Pfister beglückwünschte die Sektion

Mainz zu ihrem neuen Besitz und der Herr Pfarrer von Fusch gab der Hütte die kirchliche Weihe. Nach weiteren Ansprachen der Delegierten von München, Wien, Gleiwitz, Salzburg u. a. wurde ein von der Sektion Mainz gegebenes Frühstück gereicht, bei dem die von unseren Mitgliedern Vohsen, Major von Graberg, Riffel, Sanitätsrat Dr. Wallenstein, Schmitz & Co., J. Glotzbach und Henkell & Co. gestifteten vorzüglichen Weine sehr zur Hebung der Feststimmung beitrugen und echt rheinisches Festleben mit Gesang und Tanz in den Alpen, 2400 m über dem Meeresspiegel, entwickeln halfen. Eine Pinzgauer Kapelle hatte den musikalischen Teil gestellt und erregte durch ihre ländlichen Weisen heiterste Stimmung.

„Sie entlockten dem Fagott
Töne, die es gar nicht hot.“

Der Bau der neuen Hütte fand ungeteiltes Lob aller Sachverständigen, die Anlage ist so gesichert, daß nach menschlichem Ermessen eine Katastrophe nicht mehr zu befürchten ist. Sie liegt nur wenige Schritte unterhalb der alten Hütte und dient lediglich als Schlafräum. Sie



Trauneralp mit Blick auf Groß-Wiesbachhorn

enthält No. 1 ein großes Zimmer mit 6 Betten und Nr. 2, 3, 4 und 5 je 1 Zimmer mit 2 Betten im Obergeschoß und No. 6, 7, 8 und 9 je 1 Zimmer mit 2 Betten im Untergeschoß, also zusammen 9 Zimmer mit 22 Betten, Klosett mit Wasserspülung und eine Dunkelkammer. In der alten Hütte befinden sich das schöne Gast-Zimmer mit großer Veranda sowie Küche und Keller, Schlafräume des weiblichen Dienst-Personals, Studentenherberge mit 10 Matratzenlager, ferner Führer-Schlafzimmer. Sämtliche Matratzen wurden im letzten Jahre erneuert.

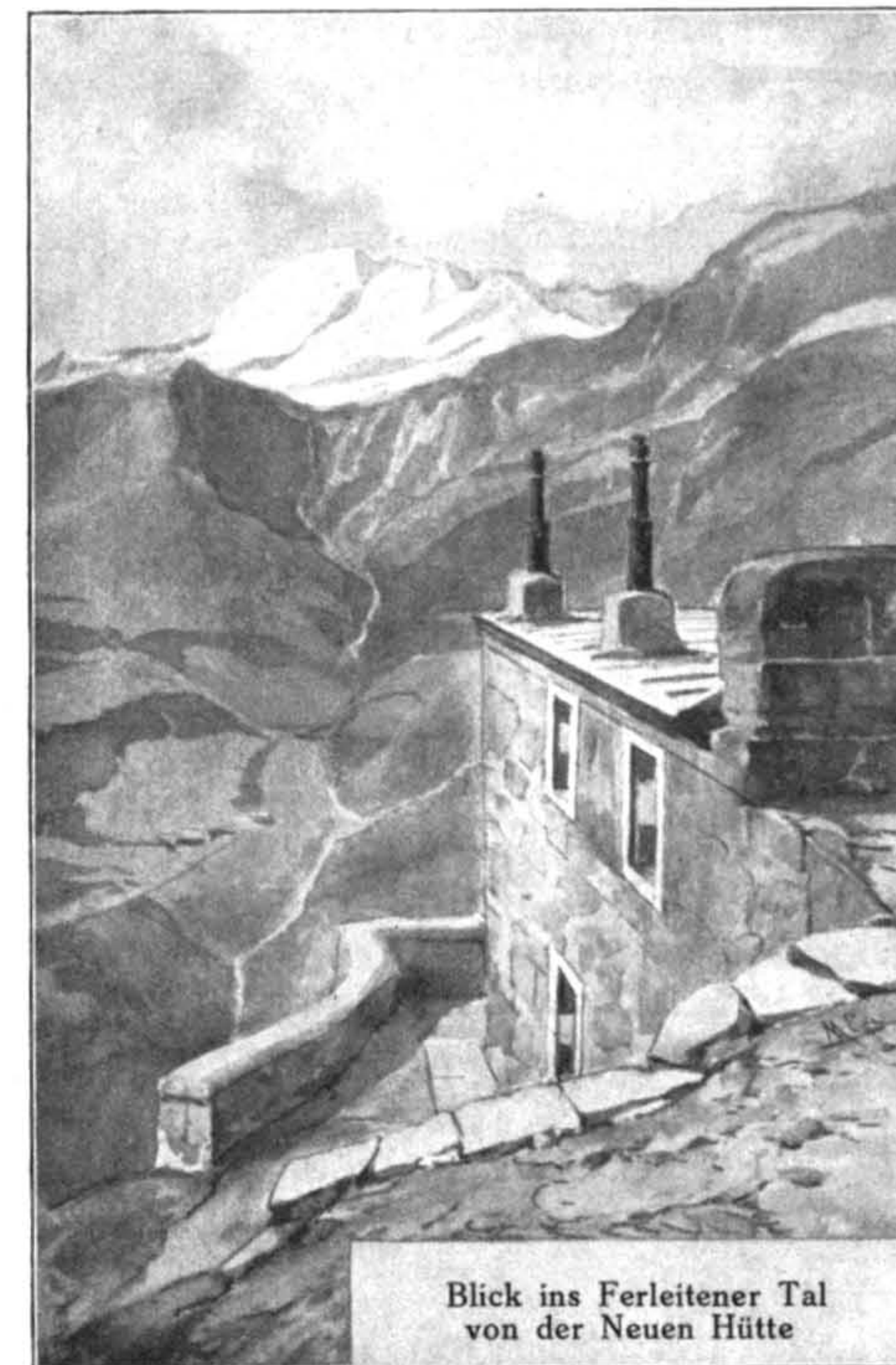
enthält No. 1 ein großes Zimmer mit 6 Betten und Nr. 2, 3, 4 und 5 je 1 Zimmer mit 2 Betten im Obergeschoß und No. 6, 7, 8 und 9 je 1 Zimmer mit 2 Betten im Untergeschoß, also zusammen 9 Zimmer mit 22 Betten, Klosett mit Wasserspülung und eine Dunkelkammer.

In der alten Hütte befinden sich das schöne Gast-Zimmer

Die von den Verhältnissen bedingte Trennung zwischen Wirtschaftsräumen und Schlafräumen erweist sich in der Praxis als außerordentlich zweckmäßig, weil dadurch die größte Ruhe in den Schlafzimmern gewährleistet und jeder Küchengeruch ferngehalten ist.

Die Bewirtschaftung unserer Hütte liegt in den Händen des Herrn Jos. Bernsteiner, Besitzer des Tauern-Gasthofes in Ferleiten, der Talstation unserer Hütte; sie ist von jeher als vorzüglich und preiswert bekannt, was zahlreiche aus allen Gegenden eingegangene Zuschriften und Postkarten dorten eingekehrter Touristen beweisen.

Im allgemeinen hatten wir im verflossenen Sommer über das Wetter sehr zu klagen; die Monate Juli und August hatten alle Hoffnungen unerfüllt gelassen, und wenn auch der September vom 6. oder 7. ab sich durch schönes beständiges Wetter auszeichnete, so konnte doch die



Blick ins Ferleitener Tal
von der Neuen Hütte

Nachsaison die vorhandene Lücke nicht mehr ausgleichen. Dies zeigte sich denn auch im Besuch unserer Hütte; die Besucherzahl blieb gegen das Vorjahr um ca. 175 zurück. Trotzdem können wir in Anbetracht der geschilderten Witterungsverhältnisse mit der erreichten Zahl von Besuchern noch sehr zufrieden sein, nämlich 642 (gegen das Vorjahr 817). Der Betrieb erbrachte für die Sektion nach Abrechnung mit unserem

Hüttenwirt noch einen Ertrag von ca. Kronen 900 = Mark 765.

Die Hütte konnte erst am 23. Juni eröffnet werden, nachdem sie im Jahre vorher bereits 4 Wochen nach ihrer Eröffnung, am 23. September 1908, geschlossen werden mußte. Also 9 Monate lag sie in Schnee und Eis gebettet, im Winterschlaf. Die Wintermonate über ist die neue Hütte mit einem Vorhängeschloß gesperrt, dagegen ist die alte Hütte, welche Vereinsschloß trägt, den Touristen mit Alpenvereinsschlüssel zugänglich. Hier sind Matratzenlager mit ausreichenden Decken, sowie ein Kochherd mit dem nötigen Geschirr und Holz zur Verfügung, Proviant ist im Winter nicht auf der Hütte.

Die touristische Bedeutung unserer Mainzer Hütte liegt in der Besteigung des Großen Wiesbachhorns (3570 m) mit Übergang über das Heinrich Schwaigerhaus und den Moserboden ins Kaprunertal, der Hohen Dock (3349 m), zu welchem großartigen Aussichtsberg eine bequeme Weganlage in diesem Jahre beschlossen ist, ferner der Glockerin, des Bärenkopfes, Fuscherkaarkopfes und Sonnwellecks, alles herrliche Gipfel von etwa 3400 m Höhe. Das Hauptinteresse wird aber stets der Übergang Hoher Gang—Bockkarscharte—Pasterze—Glocknerhaus und Großglockner bilden, mit Abzweigung nach der Franz Josefs Höhe und nach Heiligenblut, sämtlich ganz gefahrlose Gletscherwanderungen, die an Hochgebirgs-Charakter und erhabener Schönheit weder in der Schweiz noch in Tirol übertroffen werden dürften.

Es blieben noch verschiedene Arbeiten auf der Hütte zu regeln, die in Verhinderung unseres Hüttenwarts Herrn Gill im Auftrag des Vorstandes von dem Schriftführer Herr Jean Kalkhof erledigt wurden, nämlich: Abschluß eines neuen Vertrages mit Bernsteiner, Besichtigung des Zustandes der Hütte und Aufnahme des Gesamt-Inventars, Besprechung mit den Obmännern der Ferleitener Führer über die Übernahme des neuen Wegbaues auf die Hohe Dock und Herstellung einer neuen Markierung des Mainzer Weges auf die Hütte.

Die Kosten der Hütte belaufen sich wie folgt:

Alte Hütte, erbaut 1897	Mk. 28860
Renovierung nach dem Lawinen-Unglück von 1904	„ 4000
Neue Hütte 1908	„ 19600
	zusammen Mk. 52460
An Subvention erhielten wir vom Zentral-Ausschuß für die neue Hütte	„ 11000
	bleibt <u>Mk. 41460</u>
Für alle Wegbauten von 1898 bis 1905 zahlte der Zentral-Ausschuß an die Sektion	<u>Mk. 7360</u>
Der alte Bau ist in der Feuerversicherung mit	Kr. 14000
Der neue Bau	„ 15000
	zusammen <u>Kr. 29000</u>
Zum Prämiensatz von nicht ganz 5 ⁰ / ₀₀ fällt von der Jahresprämie von Kr. 135.46 auf die Sektion	Kr. 48.44
auf den Hüttenwirt Herrn Bernsteiner laut Vertrag	„ 87.02
	<u>Kr. 135.46</u>

Gebührentarif für die Mainzer Hütte:

a) für Mitglieder des D. u. Ö. Alpenvereins, sowie deren Ehefrauen:

- | | |
|--|---------|
| 1. Zimmer No. 1, mit 6 Betten pro Bett | Kr. 2.— |
| 2. Zimmer No. 2—9, mit je 2 Betten, pro Bett | „ 2.50 |
| 3. Matratzenlager (Studentenherberge) 10 vollständig neu hergerichtete Matratzen | „ 1.— |

b) für Nichtmitglieder:

- | | |
|---|---------|
| 1. Zimmer No. 1 mit 6 Betten, pro Bett | Kr. 4.— |
| 2. Zimmer No. 2—9 mit je 2 Betten, pro Bett | „ 5.— |
| 3. Matratzenlager | „ 2.— |

Betten und Matratzen sind mit weißen Linnen überzogen.

Hüttengebühr wird nicht erhoben.

Verschiedenes:

Benutzung eines Zimmers pro Tag	Kr. 1.—
Für ein Handtuch	„ 0.20
Stiefelschmier	„ 0.20
Kleidertrocknen	„ 0.30
Zimmerheizung	„ 0.60

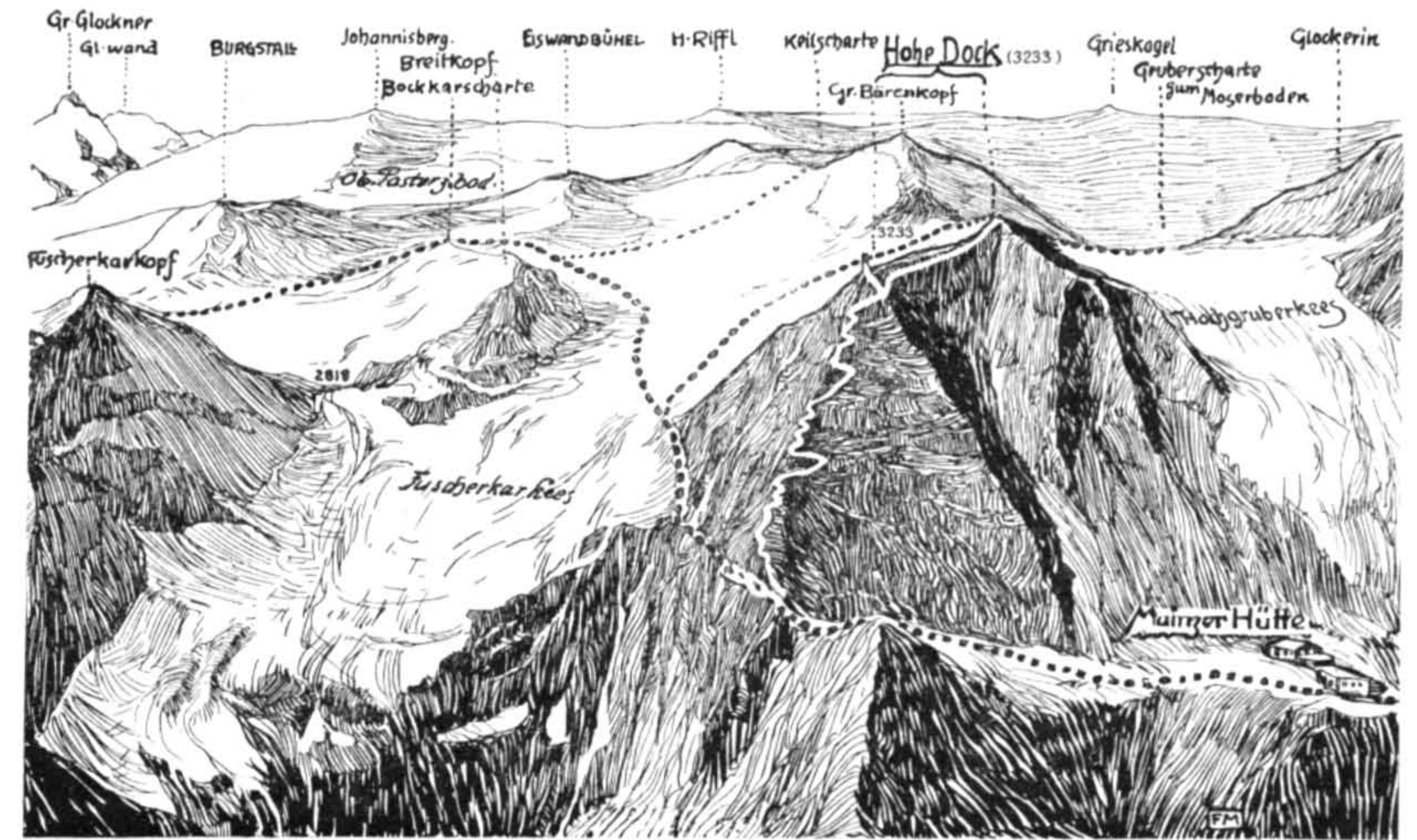


Tarif über Speisen und Getränke für die Schwarzenberg- und Mainzer-Hütte.

Speisen	Kronen u. Heller	Getränke	Kronen u. Heller
Verschiedene Suppen	0.40	1/2 Flasche lichtet Exportbier	0.60
Kartoffeln, Salat, Gemüse	0.40	Bier vom Faß 0,5 Liter	0.40
Verschiedene Kompotts	0.60	Bier vom Faß 1 Becher	0.20
Bozener Kompotts	0.60		
Verschiedene Käse	0.40	Rotwein 1/4 Liter	0.50
Butter	0.30	Weißwein 1/4 "	0.60
Rindfleisch mit Zuspeise	1.60	1/2 Flasche Vöslauer	2.—
Kotelettes, Schnitzel, Braten mit Zuspeise	1.80	1 " Vöslauer	4.—
Rostbraten mit Zuspeise	2.—	1/2 " Rheinwein	2.20
Schinken, Zunge, Aufschnitt	1.50	1 " Rheinwein	4.—
Mehlspeisen, Omelett	1.—	1 " Gieshübler	0.70
1 Ei	0.20		
Brot oder Semmel	0.08	1/4 Liter Glühwein	0.80
		1/32 " Cognac	0.50
		1/32 " verschied. Schnapsee	0.40
		1/32 " Stubacher Enzian	0.60
		1/2 Fl. Sekt Kupferberg Kupfer	3.50
		1 " Kupferberg Gold	8.—
		1 Portion Kaffee	0.60
		1 " Tee mit Rum	0.70
		1 " Cacao	0.80
		1/4 Liter Milch	0.30

Konserven

Touristen-Gulasch	1.30
Tirolerwurst mit Kraut	1.20
Pains mit Trüffel	0.80
Sardinen in Oel, 3 Stück	0.80
1 Bisquit-Rolle	0.50
Touristen-Schokolade, 5 Stück	0.20



Wegbau auf die Hohe Dock.

Schon seit zwei Jahren plant die Sektion einen Weg auf und über die Hohe Dock und ist dabei von verschiedenen Gesichtspunkten geleitet.

1. Der direkte Aufstieg von der Hütte nach dem Großen Wiesbachhorn über die Bratschen ist schwieriger geworden, da sich der Gletscher immer mehr zerklüftet, so daß 1908 der Einstieg trotz angebrachter Drahtseile kaum zu überwinden war. Der neue Weg über die Hohe Dock wird, wenn auch etwas weiter, doch besser und bequemer sein und bietet fortwährend herrliche Fernsicht.

2. Mit dem Weg über den Hohen Gang, der an vielen Stellen nur ein 0,80—1 m breites Band ist, hat die Sektion im letzten Jahre teilweise keine guten Erfahrungen gemacht. Die Führer haben, wegen des fortwährenden Neuschnee's und wegen kleiner Schneelawinen, in der vergangenen Saison von der Mainzer Hütte aus nur mit Widerwillen über den Hohen Gang nach der Bockkarscharte, dem Franz Josefs Haus und dem Glocknerhaus geführt, mit der Angabe, daß bei den diesjährigen Schneeverhältnissen der Hohe Gang lawinengefährlich sei. Dies war ein merklicher Schaden für die Hütte, da die Führer stets die Pfandscharte stark bevorzugten. Diese angeblichen Nach-

teile werden bei dem neuen Weg über die Hohe Dock und von deren Ostseite (ohne Höhenverlust), nach der Bockkarscharte vermieden und bei schlechten Schnee-Verhältnissen wird der Hohe Gang einfach umgangen.

3. Auch weniger geübte Touristen können auf dem neuen Weg die Hohe Dock bequem ersteigen und von diesem Aussichtsberg aus den großartigen Rundblick genießen, nach Osten: Fuscherkaargletscher, Fuscherkaarkopf, Sonnwelleck, Spielmann, Bärenköpfe, Gamskarkogel, Pfandscharte und Brennkogel; nach Norden und Westen: Großglockner, Glockerin, Großvenediger, Großes Wiesbachhorn, Hoher Tenn, Kitzsteinhorn, Imbachhorn, und in der Ferne das Steinerne Meer. Mit einem solchen Rigi in nächster Nähe wird die Besucherzahl unserer Hütte sich zweifellos beträchtlich heben.

Die angeführten drei Gründe dürften wahrlich das Projekt des Wegbaues genügend begründen.

Unsere Sektion hatte im vergangenen Jahre vom Zentralausschuß einen Zuschuß zum Bau dieses Weges erbeten, doch mußte dieses Gesuch abgelehnt werden, weil die detaillierten Pläne und Kostenvoranschläge nicht rechtzeitig eingereicht werden konnten. Nachdem nun die Obmänner der Führer mit unserem Hüttenwirt Herrn Bernsteiner im September letzten Jahres die Wegstrecke genau abgegangen und gemessen, die nötige Meterzahl für Drahtseile an den exponierten Stellen angegeben und einen detaillierten Bericht eingereicht hatten, war es unserem Hüttenwart Herrn Gill möglich, die Eingabe mit einem Plane, nach Zeichnung unseres Mitgliedes Herrn J. Mitterbauer, dem Weg- und Hüttenbauausschuß zu unterbreiten und die Kosten wie folgt zu berechnen:

Anlage des Weges in Serpentina mit Stufen in Fels gehauen mit Drahtseilsicherungen, in einer Gesamtlänge von 2941 m und einer Höhendifferenz vom Hohen Gang bis zum Grat der Hohen Dock von 719 m.
2941 m à 1 Kr. Kr. 2941

Liefen und Befestigen von 315 m Drahtseil einschließlich Eisenstiften und Transport von Station Bruck, 315 m à 1 Kr. „ 315

Sa. Kr. 3256

= Mk. 2767

Dieser Kostenvoranschlag ist im Januar d. J. an den Hauptausschuß abgegangen und wir hoffen, daß er nunmehr Genehmigung und Subvention findet.

Die Trace ist folgende: Nach Benutzung des vorhandenen Weges von der Hütte an dem Remsköpfl vorbei, tritt er gleich am Anfang des Hohen Ganges in die Hohe Dock ein und windet sich an deren Ostseite ca. 80—100 cm breit, in Serpentina auf die Ostspitze des Bergrückens. Von hier aus spaltet er sich in 2 Teile, der eine führt ca. 15 Minuten unterhalb des Grates, quer den ganzen Rücken hinüber nach der Westspitze und von da nach hinten auf einen vorhandenen Weg, welcher an der Glockerin vorbei nach der Wielinger Scharte führt. Von hier aus wird entweder der Aufstieg auf das große Wiesbachhorn unternommen, oder man geht weiter über den Kaindl Grat nach dem Heinrich Schwaigerhaus und dem Moserboden. Der andere führt von der Ostspitze der Dock weiter östlich nach der Bockkaarscharte zu und trifft auf einen vorhandenen Weg von der Hohen Riffel kommend, der nach Bockkaarscharte—Glocknerhaus—Franz Josefshöhe und Heiligenblut führt. Für Touristen, welche die Übergänge nach Westen und Osten nicht machen wollen, lohnt sich, nach oben genossener Fernsicht und Rundblick, auch derselbe Abstieg nach der Hütte zurück.

Die Länge des in Aussicht genommenen Weges beträgt vom Hohen Gang aus insgesamt 2941 m, bei einer Höhenüberwindung von 710 m.

Hat die Sektion noch diesen Wegbau auf die Hohe Dock, jenen einzigen, die sämtlichen Gipfel der Hohen Tauern und des Glockner-Gebietes beherrschenden Aussichtsberg im Hintergrund der Mainzer Hütte, ausgeführt, so haben wir wohl alles in bester Arbeit und in reichlichem Maße geleistet, was in unserem schönen Hüttengebiet derzeit auszuführen ist.

Wenn wir uns am Schlusse unseres Berichtes noch einer Pflicht zu entledigen haben, so ist es die, herzlichen Dank zu sagen allen jenen Herren, welche im abgelaufenen Jahre, wie in den früheren, ihre Kräfte

bereitwillig in den Dienst unserer Sektion stellten, wenn es galt, durch vorübergehende oder dauernde Übernahme einer Tätigkeit unsere Interessen zu fördern. Endlich dürfen wir nicht schließen, ohne der Opferwilligkeit der Mitglieder zu gedenken, welche durch Verzicht auf die Anteilscheine der alten Hütte oder durch Schenkung der ausgelosten Scheine, die Kasse namhaft gestärkt haben. Ihnen allen sei hier der herzlichste Dank ausgesprochen.

Es sind alle Anzeichen vorhanden, daß auch in der nächsten Zeit die Entwicklung unserer Sektion stetig fortschreitet und daß sie in der Lage sein wird, auch fürderhin an den Aufgaben mitzuhelfen, die sich stets ergeben werden aus den großen, idealen und erhabenen Zielen des Deutschen und Österr. Alpenvereins.

Der Alpinismus und die Freude an Gottes schöner Alpen-Natur dringt immer weiter vor und damit auch die Erkenntnis, daß die Wanderungen in den Bergen der großartigen Alpenwelt eine andauernde Erholung von den Sorgen und Anstrengungen unseres Alltagsleben schaffen.

Der Vorstand der Sektion Mainz
des Deutschen und Österreich. Alpenvereins

Jean Kalkhof, Schriftführer.

MAINZ, 1. Februar 1910.

Vereinsrechnung für das Jahr 1909.

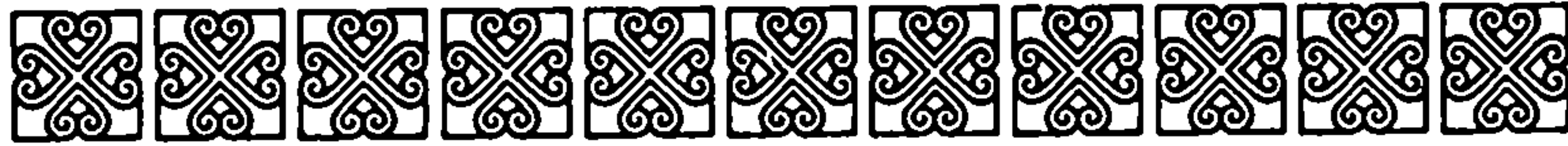
	ℳ	¢
A. Einnahmen.		
Beiträge und Einbände	7972	—
Vorträge, Eintrittsgelder	36	30
Bücher, Vereinsabzeichen	131	49
Zinsen	57	55
Hüttennertrag	772	69
	8970	03
B. Ausgaben.		
Zentralausschuß; Beiträge und Einbände	4254	—
Bibliothek und Schrank	354	71
Vorträge	265	37
Projektionsapparat	445	50
Festabend	500	—
Vereinsbeiträge	192	—
Vereinsdiener, Inkassi, Porti, Drucksachen, Vereinsabzeich.	976	20
Hüttenversicherung und Steuer	210	96
Überschuß auf Hüttenbau-Konto übertragen	1771	29
	8970	03
Hüttenbau-Konto.		
Guthaben bei: Elsässische Bank	216	50
Kassenbestand (Guthaben Bernsteiner)	656	82
	873	32
	873	32
31. Dezemb. 1909: Bestand	873	32
	873	32

Voranschlag für das Jahr 1910.

	ℳ	¢
A. Einnahmen.		
Beiträge	7200	—
Zinsen	100	—
Hüttennertrag	700	—
	8000	—
B. Ausgaben.		
Zentralauschuß	3600	—
Bibliothek	400	—
Vorträge	600	—
Vereinsbeiträge	100	—
Hüttenversicherung	100	—
Vereinsdiener, Inkassi, Porti, Drucksachen etc.	1100	—
Festabend	700	—
Anteilscheine	500	—
Überschuß	900	—
	8000	—

MAINZ, 1. Januar 1910.

Der Kassierer: **B. Traud.**



Mitglieder-Verzeichnis.

Ehrenmitglieder:

K. K. Regierungsrat Stöckl in Salzburg.

K. K. Bezirksingenieur Gassner in Zell a. See.

Ordentliche Mitglieder:

- | | | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|---|
| 1 Adolph, Gustav | 29 Becker, Dr., Professor, Alzey | 58 Braden, Dr. Karl, Berlin | 104 Ditterich, Karl |
| 2 Adriano, Beigeordnet., Kreuznach | 30 Becker, Jak. Frz. Xav., Gonsenh. | 59 Braden, Dr. Robert | 105 Ditterich I., L. |
| 3 Agius, Heinrich | 31 Becker-Moser, Karl | 60 Braß, Karl | 106 Dönig, Friedr. |
| 4 Albrecht, Wilhelm | 32 Behr, Karl, Direktor | 61 Braun, Joh. | 107 Dorfelder, J. B. |
| 5 Alexander, Anton | 33 Behrens, Franz, Architekt | 62 Brause, Max v., Gutsbes., Eltville | 108 Dorth, Georg |
| 6 Allendorf, A. sen. | 34 Beißner, Dr., Arzt, Wörrstadt | 63 Brehm, Adam | 109 Dünges, Dr. Joh. |
| 7 Allendorf, A. jun. | 35 Bellinger, Dr. H., Arzt | 64 Bremser, Wilhelm | 110 Ebling, Herm. |
| 8 Arnold-Kröschel, M. | 36 Benndorf, Viktor, Druckereibesitz. | 65 Bruch, Heinrich, Wiesbaden | 111 Ebner, Dr., Sanitätsrat |
| 9 Aschoff, Dr. Karl, Bad-Kreuznach | 37 Benfey, Albert | 66 Buchholz, Karl jun. | 112 Eckert, Christof |
| 10 Astheimer, Heinrich | 38 Bergoffsky, Ludwig | 67 Buchholz, Franz | 113 Eckweiler, J. B. |
| 11 Atzel, Josef | 39 Bernard, Dr. L., Sanitätsrat | 68 Bühl, Max, Ingenieur, Kostheim | 114 Eichhorn, Dr. P., Sanitätsrat |
| 12 Augstein, Wilhelm, Bingen | 40 Berndt, Dr., Städt. Beigeordnet. | 69 Busch, Jean | 115 Eickemeyer, Karl Emil |
| 13 Baer, Berthold | 41 Bernhards, Gerichtsvollzieher | 70 Busch, Dr. med., Ludw. | 116 Eismayer, Lorenz |
| 14 Baer, Sally | 42 Bernhart, Anton jr. | 71 Busch, Rudolf | 117 Elbert, Albert |
| 15 Baer, Regierungsbaumeister | 43 Best, Hans, Architekt, Kreuznach | 72 Buttler, J. B. | 118 Emmermann, Friedr. |
| 16 Baeumcher, Carl | 44 Bieling, Dr. med., Gualgesheim | 73 Cahn, Dr. Adolf, Arzt | 119 Enders, Robert |
| 17 Bachmann, Carl, Eisenbahnsekr. | 45 Binder, Wilhelm | 74 Cahn, Felix, Berlin | 120 Epstein, Karl, Ingenieur |
| 18 Balzer, Dr., Medizinalrat | 46 Bing, Dr. Otto, Notar | 75 Cahn, Hugo | 121 Epstein, Ludwig |
| 19 Bamberger, Dr. Kommerzienrat | 47 Binzel, A., Lehramtsassessor | 76 Cahn, Siegmund | 122 Erben, August |
| 20 Bamberger, Rud. | 48 Blaesi, Karl | 77 Calmann, Dr. Eugen, Alzey | 123 Färber, Leonhard |
| 21 Barnickel, Wilh. | 49 Blank, Karl | 78 Cantor, Ernst | 124 Falk, Anton |
| 22 Barth, Emil | 50 Blatz, Lorenz | 79 Carlebach, Ad., Konsul | 125 Falk-Ring, Chr. |
| 23 Barthel, Karl | 51 Blum, Jakob | 80 Carlebach, Dr. Friedr., Justizrat | 126 Falk-Dorth, Jean jr. |
| 24 Barzen, Peter | 52 Boché, Robert | 81 Castelhun, Georg | 127 Falk, Jean, Gewerberat |
| 25 Bauer, Martin | 53 Bockwoldt, Rechnungsrat | 82 Causé, Dr. Fritz | 128 Falk, Josef, Druckereibesitzer |
| 26 Bayer, Georg | 54 Böhmel, Arthur | 83 Causé, Ludwig, Weisenau | 129 Falk, Richard |
| 27 Becht, Julius, jun. | 55 Börckel, Dr. Ferd., Justizrat | 84 Clouth, Jos. jr. | 130 Falk, Thomas |
| 28 Bechtel, Jul. | 56 Bormet, Postdirektor | 85 Cohn, Dr. M., Zahnarzt | 131 Falken, R. von |
| | 57 Bornschier, Aug., Bankdirektor | 86 Collischon, Dr. | 132 Fett, Heinrich |
| | | 87 Colombara, D. | 133 Fleckenstein, Fritz |
| | | 88 Cordonnier, Josef | 134 Floren, Heinr. |
| | | 89 Darapski, Dr., Sanitätsrat | 135 Forberg, Fr., Betriebsingenieur |
| | | 90 Dauth, Julius | 136 Frank, Dr. Eduard, Arzt |
| | | 91 Deninger, Dr. A. | 137 Frank, Heinr., Bürgermeistereisekr. |
| | | 92 Demmerle, Fritz, Cöln | 138 Frank, Karl |
| | | 93 Dexheimer, Bürgerm. Wendelsheim | 139 Freber, Friedr. H., Ortsvorsteher,
Mainz-Mombach |
| | | 94 Deutsch, Jakob | 140 Frenay, Dr., Bürgermeist., Bensheim |
| | | 95 Deutsch, Sally | 141 Frenz, Theodor |
| | | 96 Diebold, Adolf | 142 Fresenius, Carl |
| | | 97 Diehl, Fritz, Bierbrauereibesitzer | 143 Frey, Ewald jr. |
| | | 98 Diehl, Karl, Bierbrauereibesitzer | 144 Friedberg, Siegmund |
| | | 99 Diepenbach, Louis | 145 Friedenreich, Dr. H., Amtsrichter |
| | | 100 Dinckels, Jakob | 146 Friedmann, Armin |
| | | 101 Dietzschold, Dr. R., Bankdirektor | 147 Friedmann, Dr. A., Rechtsanwalt |
| | | 102 Dinges, Josef | 148 Friedrich, Dr., Oberlehrer |
| | | 103 Dinges, Clemens | 149 Friedrich, Carl Ed. |

150 Frohn, K., Ingenieur, Bingen
 151 Frühsorgen, Karl
 152 Fürstweger, Franz
 153 Fuhr, Hugo

 154 Gaertner, Phil., Nierstein
 155 Ganz, Julius
 156 Gaßner, Edmund, Justizrat
 157 Gaßner, Dr. Fritz, Rechtsanwalt
 158 Gastell, Franz Albert
 159 Gastell, Franz
 160 Gastell, Dr. Otto
 161 Gebürsch, Jakob
 162 Gehebe, Fritz
 163 Gehm, Heinrich
 164 Gehrig, Sigmund
 165 Gennes, Regierungsrat
 166 Gerlich, Konrad
 167 Geyl, Ernst
 168 Giani, Karl
 169 Giebel, Rudolf Jos., Düsseldorf
 170 Giesel, Eduard
 171 Gill, Franz Phil., Architekt
 172 Glahn, Emil
 173 Glotzbach, Jakob
 174 Gneisig, F. W.
 175 Goebel, Lorenz
 176 Goldschmidt, Bernhard
 177 Goldschmidt, Felix
 178 Goldschmidt, Markus
 179 Görz, E.
 180 Görz, Friedr., Justizrat
 181 Göttelmann, Dr., Oberbürgermeister.
 182 Gottsleben, J. B.
 183 Gottron, Anton
 184 Graberg, v., Hauptmann a. D.
 Niederlahnstein
 185 Graeff, Otto, Kreuznach
 186 Gran, Karl Ludw., Altenberg
 187 Graubert, Friedr. Wilh.
 188 Gravius, Ludw., Kreuznach
 189 Groß, Ernst, Bingen a. Rh.
 190 Groß, Otto, Bingen a. Rh.
 191 Günther, Joh. M.
 192 Günther, H., Direktor, Wiesbaden
 193 Gunderloch, Karl
 194 Guthmann, Dr., Rechtsanwalt
 195 Gutmann, Adolf

196 Haack, Christian
 197 Haberling, Dr. G., Rechtsanwalt
 198 Hahn, Dr. med. Joh.
 199 Haitz, Dr. med. Ernst
 200 Hallstein, Jacob
 201 Hang, Joh. Bapt.
 202 Hammesfahr, Dr., Professor
 203 Harth, Hans
 204 Hartner, Dr., Landgerichtsrat
 205 Hartmann, Emma
 206 Hartung, Karl
 207 Hausmann, Paul
 208 Heerdt, Heinrich
 209 Heerdt, Karl Ernst
 210 Hedderich, Georg
 211 Hefner, Gg., stud. jur.
 212 Heiden-Heimer, Ernst
 213 Heiden-Heimer, Josef
 214 Heiden-Heimer, Robert
 215 Heinrich, F. W., Kommerzienrat
 216 Helle, Franz
 217 Helffenstein, Gust., Fabrikant,
 Sobernheim
 218 Henkell, Otto, Biebrich-Wiesbad.
 219 Henrich, Karl Wilh., Gonsenheim
 220 Hentrich, Ed., Stadtbau-Inspektor
 221 Herber, Gustav, Winkel i. Rhg.
 222 Herf, Karl
 223 Herf, Oskar, Kreuznach
 224 Hering, Direktor, Gustavsburg
 225 Herkert, Karl Theod.
 226 Herz, Adolf O.
 227 Herz, Josef
 228 Herzog, Eugen, Druckereibesitzer
 229 Hesdörfer, Dr. B., Sanitätsrat
 230 Heß, Hermann
 231 Hilge, Ph.
 232 Hilsdorf, Karl, Bingen a. Rh.
 233 Hirsch, Herm., Groß-Gerau
 234 Hirsch, Jean
 235 Hirsch, Otto
 236 Hirtler, Karl, Biebrich-Wiesbaden
 237 Hochgesand, Dr. Ludw., Arzt
 238 Hock, August
 239 Hockmüller, Chr.
 240 Hohenschuh, Bingen a. Rh.
 241 Hofmann, A., Kostheim a. M.
 242 Hofmann, Victor

243 Horch, Dr. Hermann, Justizrat
 244 Horch, Karl
 245 Horn, Robert
 246 Hubert, Justizrat, Oppenheim
 247 Huff, Carl, Bingen a. Rh.
 248 Hufennüßler, Frz. Jos.
 249 Huttel, Fritz

 250 Jakob, Dr. Adolf, Kreuznach
 251 Jacobs, Joh. Gg.
 252 Jamin, Joh., Steeg b. Bacharach
 253 Ihm, Karl
 254 Joesch, August
 255 Joseph, Isidor
 256 Jourdan, Berthold
 257 Jourdan, Erich
 258 Jourdan, Dr. Th., Justizrat
 259 Jung, Konrad
 260 Jung, Dr. Otto, Brauereidirektor
 261 Jung, Militärpfarrer
 262 Jung, Wilhelm, Aktuariatsassistent
 Ober-Ingelheim
 263 Jungk, Dr., Landgerichtsrat
 264 Junker, Hermann

 265 Kämmerer, Peter
 266 Kahling, J., Fabrik., Nied.-Ingelh.
 267 Kahn, Louis
 268 Kaiser, Ludwig
 269 Kalfs, Heinr.
 270 Kalkhof, Bernhard
 271 Kalkhof, Jean
 272 Kalkhof, Josef
 273 Kalkhof, Jos. Bernh.
 274 Kalkhof, Michael
 275 Kann, Arthur, Bingen a. Rh.
 276 Kammer, Otto, Dr. phil.
 277 Karg, Robert
 278 Karsch, Hauptmann, Müllheim im
 Schwarzwald
 279 Kaufmann, Gustav
 280 Kaufmann, Leo
 281 Kaufmann, Max
 282 Kaufmann, Wilh.
 283 Keil, Jakob
 284 Keller, Karl, Inspektor
 285 Keune, Gustav, Hamburg
 286 Kepper, Reinhold

287 Kepplinger, Dr., Amtsgerichtsrat
 288 Kern, Heinr.
 289 Kerner, Adam
 290 Kindhäuser, Polizeikommissar
 291 Kirn, Ferd. jun.
 292 Kimbel, W.
 293 Klein, Karl Wilh.
 294 Klein, Ludwig
 295 Klippel, Dr. Karl
 296 Kloes, Jean
 297 Knaus, C.Th., Bürgermeistersekretär.
 298 Koch, Konrad, Bingen a. Rh.
 299 Koch, Martin
 300 Koch, Oskar
 301 Köbig, Wilh.
 302 Köhler, Georg
 303 Köllner, Oberlehrer
 304 Königs, A.
 305 Körber, Dr. Karl, Professor
 306 Kohl, August
 307 Kohlenberger, Dr. A. H., Mömm-
 lingen (Bayern, Unterfranken)
 308 Kolb, Amtsgerichtsrat
 309 Korn, Gustav, Direktor
 310 Krämer, Oberlehrer
 311 Krämer, Ludw., Ingenieur
 312 Kramer, Dr. Emil, Rechtsanwalt
 313 Krauter, Franz
 314 Kreiß, Konrad
 315 Kressmann, Otto
 316 Krespach, Clemens
 317 Kronenberger, Herm.
 318 Kronenberger, Ludwig
 319 Kronenberger, Theodor
 320 Krug, Florian
 321 Krug, Joh. Bapt., Rentner
 322 Krug, Dr. Ludw., Landgerichtsrat
 323 Krug, Willi
 324 Krusius-Kupferberg, M.
 325 Kuhnen, A., Kreuznach
 326 Kullmann, Dr., Arzt, Kreuznach
 327 Kullmann, H. J.

 328 Lahnstein, Karl
 329 Laue, Hugo
 330 Laueremann, Jean
 331 Lauterer, Fritz
 332 Lebrecht, Paul

- 333 Lehmann, Franz
 334 Leist, Conrad
 335 Lekisch, Dr. med. Adolf
 336 Leonhardt, Bruno
 337 Leoni, S.
 338 Levy, Martin, Alzey (Rheinh.)
 339 Levi, Max, Rechtsanwalt
 340 Levi, Dr. Sigmund, Rechtsanwalt
 341 Levinger, Willy
 342 Levy, Dr. jur. Arthur
 343 Linden, Dr., Sanitätsrat, Bingen
 344 Loew III., Jos.
 345 Loewensberg, Fritz
 346 Loewensberg, Hugo
 347 Loewensberg, Dr. Max
 348 Löwer, Christoph
 349 Lorch, Josef Wilh.
 350 Lotz, Wilhelm
 351 Luft, Alex, Kirn a. N.
 352 Lutz, Josef
- 353 **Mackeldey, Ferd.**
 354 Made, Dr., Professor
 355 Maier, Georg
 356 Mainz, Gustav, Direktor, Biebrich
 357 Manger, Eduard
 358 Mann, Jacques
 359 Mann, Joh. Bapt.
 360 Mann, J. E., Notar, Oppenheim
 361 Mannheimer, Dr., Rechtsanwalt
 362 Manz, Dr. Rud., Arzt
 363 Marfilus, Ph.
 364 Marx, Ludwig jun.
 365 Marx, Moritz
 366 Masbach, Hermann
 367 Masbach, Karl
 368 Maschmann, Jakob
 369 Maschmann, Ober-Regierungsrat, Eltville
 370 Mattes, Dr. Hugo, Rechtsanwalt
 371 Mayer, Albert
 372 Mayer, Dr. Ernst
 373 Mayer, Eugen
 374 Mayer, Dr. Friedr., Justizrat
 375 Mayer, Franz, stud. jur.
 376 Mayer, Georg A.
 377 Mayer, Dr. Leopold, Rechtsanwalt
 378 Mayer, Phil.

- 379 Meesmann, Paul, Gonsenheim
 380 Meintzinger, Konrad, Hotelbesitzer
 381 Meintzinger, Dr. jur., Rechtsanwalt
 382 Meisner, Jos., Guntersblum
 383 Mergler, Adam
 384 Merkel, Jakob
 385 Metternich, Dr. med.
 386 Metzger, Dr. med. Jos.
 387 Metzger, Dr. med. Julius
 388 Metzger, David
 389 Metzger, Ferd.
 390 Metzges, Dr. Julius, Arzt
 391 Metzke, Hauptmann a. D.
 392 Metzner, Jean
 393 Meyer, Karl, Ingenieur
 394 Meyer, Karl, Kaufmann
 395 Meyer, Ludwig
 396 Meyer, S.
 397 Michel, Gg. Karl, Direktor
 Straßburg i. E.
 398 Miliczek, Hans, Pilsen
 399 Mitterbauer, Francis
 400 Mittnacht, Gabriel
 401 Molthan, Josef, Kommerzienrat
 402 Montaner, Martin
 403 Moreau, Theod.
 404 Moser, H., Nieder-Olm
 405 Müller, Gerhard
 406 Müller-Friedrich, Jakob
 407 Müller, Karl
 408 Müller, Otto F. E.
 409 Müller, Phil.
- 410 **Nauheimer, Josef**
 411 Neeb, J. J.
 412 Neuhaus, Friedr., Gonsenheim
 413 Neumann, Dr. Max
 414 Nicklas, Regierungsrat
 415 Noedling, Friedr., Oppenheim
 416 Nuthmann, Dr. W.
- 417 **Oberdhan, Martin**
 418 Obermüller, Dr., Arzt
 419 Odernheimer, J., Fabrikant
 Ober-Ingelheim
 420 Oechsner, Wilh.
 421 Oestreich, Oberleutnant
 422 Opel, W., Kommerzienrat,
 Rüsselsheim

- 423 Oppenheim, Dr. S.
 424 Ost, Julius, stud. jur., Kreuznach
 425 Ott, Carl, Ingenieur, Bingen
 426 Ott, Leonhard
 427 Ottmann, H., Direktor, Biebrich
 428 Otto, Fel. Ludwig
 429 Otto, Richard
- 430 **Panizza, Leo**
 431 Pelzer, Dr.
 432 Persch, Wilh.
 433 Petzold, Paul
 434 Plenck, Adolf jr.
 435 Pleyer, A., Professor, Gonsenheim
 436 Poscher, Mathias
 437 Pozniczek, Jos.
 438 Preumayer, Heinr. Karl
 439 Probst, Hugo
 440 Probst, Friedr.
 441 Probst, Gg., Dr. jur.
 442 Promnitz, Martin, Gutsbesitzer,
 Ober-Ingelheim
 443 Puppel, Dr., Arzt
- 444 **Racké, Fritz**
 445 Racké, Hans
 446 Racké, Louis, Bodenheim
 447 Rau, Ludwig
 448 Rau, Jos., Amtsrichter
 449 Reinach, Dr. Ernst, Rechtsanwalt
 450 Reinach, Josef
 451 Reinhard, Otto, Lugano
 452 Reinhardt, Dr. Joh., Notar
 453 Reis, Isidor
 454 Reisinger, Dr., Medizinalrat
 455 Reiß, Jakob
 456 Reitz, Gustav
 457 Reuter, C. O.
 458 Rickrich, August
 459 Rickrich, Franz
 460 Riffel, Ignaz, Weisenau
 461 Riffel, Joh. Gg.
 462 Ristenpart, Karl, Direktor
 463 Ristenpart, Rudolf
 464 Ritzel, Fritz
 465 Römheld, Wilh. Th.
 466 Roos, Severin, Ingenieur
 467 Rosenblatt, Dr. med.
 468 Rosendorn, Ferd.
- 469 Ruckelshausen, Dr., Arzt
 470 Rudolph, Hermann
 471 Rückert, Martin jr.
 472 Ruppert, Dr. Friedr.
- 473 **Saarbach, Willy**
 474 Salomon, Samuel
 475 Sauerwein, Bernhard
 476 Sautier, Konrad
 477 Sax, Oktroi-Kontrolleur
 478 Schachleiter, Dr. Nicol., Arzt
 479 Schäfer, Dr., Kirn a. d. Nahe
 480 Schäfer, Fritz, Stadtverordneter
 481 Schäfer, Jakob, Heinr.
 482 Scharmann, Christian
 483 Schaub, Edwin, Ingenieur
 484 Scheuer, Ernst, Ober-Postassistent
 485 Scheuer, Fritz
 486 Schiefer, Otto
 487 Schierling, Georg
 488 Schindler, Karl, Direktor
 489 Schlenger, Jakob, Professor
 490 Schlitz, Johann
 491 Schlotthauer, Fritz
 492 Schmahl, Karl, Kommerzienrat
 493 Schmidt, Dr. Chr., Sanitätsrat
 494 Schmitt, Dr. Adam, Justizrat
 495 Schmitt, Franz, Brauereibesitzer
 496 Schmitt VII., Jakob
 497 Schmitt, Robert
 498 Schmitz, Ferdinand
 499 Schneible, Kaspar
 500 Schneider, Emil
 501 Schneider, Ernst
 502 Schneider, Georg jun.
 503 Schneider, Georg sen.
 504 Schneider, Joh., Eisenbahnsek.,
 Gonsenheim
 505 Schneider, Philipp
 506 Schneiderhöhn, K., Direktor
 507 Schön, Friedr.
 508 Scholz, Karl, Kommerzienrat
 509 Schreiber, Frz. Hch.
 510 Schroeter, Paul
 511 Schuch, Wilh.
 512 Schüler, Balth.
 513 Schüler, Georg Jak.
 514 Schultheis, Alb., Gonsenheim

- 515 Schultze, Otto, Betriebsingenieur
 516 Schulze, Dr. W., Schneidemühl
 517 Schwarz, Fritz
 518 Schwarz I., Jean
 519 Schweikart, Georg
 520 Seligmann, Leo
 521 Sichel, Dr., Justizrat
 522 Sichel, Ferd.
 523 Sieben, Jakob
 524 Sieberling, Peter
 525 Simon, August
 526 Simon, Dr. Paul
 527 Singer, Pfarrer, Laubenheim
 528 Sladek, Joseph, Ingenieur
 529 Soherr, Jakob
 530 Sohn, H., Oberlehrer
 531 Sommer, Justizrat
 532 Sperling, Konrad
 533 Staden, Peter, Bingen
 534 Steinmetz, Dipl.-Ingenieur, Bingen
 535 Steitz, Karl
 536 Stenner, Ad. K.
 537 Stenz, Josef
 538 Sternberg, Alexander
 539 Stimbert, Josef
 540 Stimbert, Robert
 541 Stix, Adam
 542 Stratemeyer, Ph., Kommerzienrat
 543 Strauß, Ed.
 544 Strohmayer, Klemens, Regierungs-
 baumeister, Breslau
 545 Stumpf, Dr., Arzt
 546 Stumpf, Wilh.
 547 Sulzmann, Jos.

 548 **Temme**, Rudolf
 549 Tendlau, Siegfried
 550 Theyer, Karl, Druckereibesitzer
 551 Thilo, Dr. Jul.
 552 Thomae, Adolf, Kommerzienrat
 553 Thomas, Heinr., Generalagent
 554 Thomas, St. C., Kommerzienrat
 555 Thurn, Kaspar
 556 Traine, Wilh. jr., Wiesbaden
 557 Traud, Balduin, Bankdirektor
 558 Traumann, Theodor

 559 **Vierling**, Dr. Frz., Arzt
 560 Vlasdeck, Frz.
 561 Völker, Gustav
 562 Völker, Jakob
 563 Völker, Karl
 564 Vohsen, Ludw.
 565 Voigtländer, Weingutsbesitzer,
 Kreuznach

 566 **Wagner**, Karl Phil.
 567 Walker, Karl, Direktor
 568 Wallau, Heinr.
 569 Wallau, Dr. W., Arzt
 570 Wallenstein, Dr., Sanitätsrat
 571 Wallerstein, Dr., Arzt
 572 Walter, Georg, Druckereibesitzer
 573 Walter, F. W., Rechnungsrat
 574 Waltzinger, Adolf
 575 Wasserburg, Robert
 576 Wehrle, P., Triberg
 577 Weiffenbach, Dr., Amtsrichter,
 Nieder-Olm
 578 Weil, Josef
 579 Weinmann, Heinr.
 580 Weis, Bernhard
 581 Weis, Emil
 582 Weis, Karl
 583 Weisse, R., Architekt
 584 Wensky, Georg
 585 Werner, Konrad
 586 Weyrauch, Rudolph
 587 Wilckens, Leopold
 588 Will, Josef, Direktor
 589 Willenbücher, Dr., Professor
 590 Willmuth, Peter
 591 Winter, Dr. Heinr.
 592 Winzer, Hermann
 593 Wißmann, Dr. Prof.
 594 Wittmann, C.
 595 Wollé, Georg
 596 Wolf, Karl Friedr.
 597 Wolf, Kaspar
 598 Wolf, Geh. Justizrat
 599 Wolf, Heinr.

 600 **Zickwolf**, Hans
 601 Zuckmayer, Dr., Justizrat